

Pränumerations- u. Subscriptions- Anzeigen.

[3548.] C i r c u l a r.

Berlin, den 25. October 1836.

Unterm 25. März d. J. setzten wir Sie in Kenntniß von der neuen, siebenten Ausgabe von

Becker's Weltgeschichte

und heute, nach sieben Monaten, haben wir ihnen zu eröffnen, daß die ansehnliche Auflage vergriffen ist und zu einem zweiten (unveränderten) Abdruck*) geschritten werden mußte, von dem wir Ihnen Anzeigen nebst Subscriptions-Anzeigen, Placate und Subscriptions-Listen übersenden. Mehr Anzeigen stehen Ihnen auf Verlangen zu Diensten. Auch sind wir erbötig, von kurzen Inseraten, welche Sie in Blättern Ihrer Gegend für vortheilhaft halten, die Hälfte der Kosten zu tragen.

Unsere Dank für die Thätigkeit, mit der unsere Herren Collegen sich seither für den Absatz des Werkes verwendet haben, glauben wir nicht besser an den Tag legen zu können, als wenn wir bei den Bedingungen für diesen zweiten Abdruck die uns zugekommenen Wünsche nach Möglichkeit berücksichtigen, und Ihnen danach noch größere Vortheile als bisher gewähren. Nämlich:

- 1) Handlungen, welche bereits eine Partie Exemplare des ersten Abdrucks mit 33½ pCt. Rabatt abnahmen, genießen diesen Rabatt auch bei Abnahme einzelner Exemplare des zweiten Abdrucks.
- 2) Denjenigen, welche bisher noch keine Partie Exemplare auf einmal abnahmen, werden wir zwar die Exemplare, welche sie von dem zweiten Abdrucke einzeln beziehen, auch nur mit 25 pCt. berechnen, ihnen aber für jede 12 Exemplare, welche sie durch ihre Thätigkeit absetzen, ein Frei-Exemplar liefern, so daß sie ohne Risiko den Vortheil von 33½ pCt. Rabatt erlangen.
- 3) Wer aber von dem zweiten Abdruck 15 Exemplare auf einmal abnimmt, erhält 33½ pCt. Rabatt und 1 Frei-Exemplar; wer 25 Exemplare abnimmt, denselben Rabatt und 2 Frei-Exemplare; u. s. f.

Dies wären unsere Bedingungen für den zweiten Abdruck, in denen wir glauben eben so sehr der kaufmännischen Speculation als der thätigen Verwendung Vortheil und Vergütung zu bieten. Rückrechnungen auf den ersten Abdruck, und Zusammenrechnungen des ersten und zweiten können wir aber durchaus nicht gestatten, was wir ausdrücklich hier ein für allemal bemerken wollen.

Endlich haben mehrere Handlungen zur bessern Bekanntmachung des Werkes eine Anzahl Exemplare à cond. gewünscht. Bei dem ersten Abdruck war uns dies nicht möglich; bei dem jetzigen zweiten haben wir aber solche Veranstellung getroffen, daß wir Ihnen auf Verlangen Exemplare à cond. senden können. Wir berechnen diese Exemplare durchgängig mit 25 pCt. Rabatt, geben aber auf jede 12 Exemplare, welche fest behalten werden, ein Frei-Exemplar.

Ebenso wie bei dem ersten Abdruck verzichten wir auch bei diesem zweiten auf Baarzahlung, halbjährlicher Conto u. dergl., sondern rechnen von Ostermesse zu Ostermesse ab, so daß also Alles, was bis Ende März geliefert wird, in der Ostermesse zahlbar ist.

Und so sei denn Ihrer thätigen Verwendung von Neuem ein Werk empfohlen, das, wie es dieselbe belohnt, ihr auch stets Ehre machen wird. Das Publicum für dasselbe wächst täglich, und Viele, welche bisher die Anschaffung versäumten, und denen dann mehrere Lieferungen auf einmal abzunehmen zu

*) Für das Publicum zu denselben Bedingungen wie der erste Abdruck. Nämlich: das ganze Werk (14 Bände) wird in 28 Lieferungen, jede zu dem Preise von ½ Thlr., ausgegeben. Vom November d. J. ab erscheint monatlich eine solche Lieferung; wer es aber vorzieht, das Buch bandweise und roh abzunehmen, erhält alle zwei Monate einen Band zu ¾ Thlr.

schwer war, werden jetzt gern die neue Gelegenheit ergreifen, sich durch eine monatliche Ausgabe von wenigen Groschen in den Besitz eines trefflichen Werkes zu setzen.

Ihre ergebensten

Duncker u. Humblot.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3549.] Von

Kost's deutsch-griechischem Wörterbuche in 2 Theile. a ist die 5. Auflage bis zur Hälfte ausgedruckt, welche auf Verlangen gesandt werden kann. Die andere Hälfte wird bis Ostern gewiß erscheinen.

Göttingen, den 9. Nov. 1836.

Vandenboeck und Ruprecht.

[3550.] Folgende Journale erhalte ich für 1837 in großer Anzahl:

Magazin pittoresque

— universel

Musée des familles

Mosaique

und berechne jedes nur zu 1 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$ netto.

Bestellungen auf feste Rechnung erbitte baldigst.

Leopold Michelsen.

[3551.] Von:

Schutzmittel für die Cholera

von Dr. Nises,

welches Schriftchen seit einigen Jahren gänzlich vergriffen war, wird in einigen Wochen eine neue Auflage erscheinen.

Leipzig, den 12. November 1836.

Leopold Voss.

[3552.] In 14 Tagen wird die Presse verlassen:

Bachmann's Handwörterbuch der praktischen Apotheker- kunst. Dritte Lieferung.

Ich erbitte mir bestimmte Aufträge zur Einsendung der Continuation, da ich nur die 1. und 2. Lieferung à cond. versendet habe.

Dabei kann ich über die Stärke dieses Werkes die Versicherung geben, daß mit der 4. etwas stärkere Lieferung der erste Band und mit der 8. das ganze Werk geschlossen sein wird.

Mürnberg, den 10. Nov. 1836.

J. L. Schrag.

[3553.]

Vom Januar 1837 an

drucken wir für deutsche Sortimentsbuchhandlungen, und mit deren Firmen und Wohnort versehen,

zu unentgeltlicher Vertheilung an ihre Privatkunden, so wie zum regelmäßigen Beilegen in die Localblätter ihres geschäftlichen Wirkungskreises, einen

Monatlichen Bibliographischen Anzeiger,

der mit Ausgang jedes Monats die Ankündigung sämtlicher von 4 zu 4 Wochen erscheinenden neuen Werke ins große Publicum bringt, und in Inhalt und typographischer Ausstattung eine der „allgemeinen Bibliographie für Deutschland“ (bei Brockhaus) ähnliche Einrichtung erhält.

Wir verkaufen davon die Monatslieferung pr. Buch mit 6 $\frac{1}{2}$ n., das halbe Kieß mit 2 $\frac{1}{2}$ n. und das volle Kieß mit 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ n.